

Anschlussbahn Schacht Helma

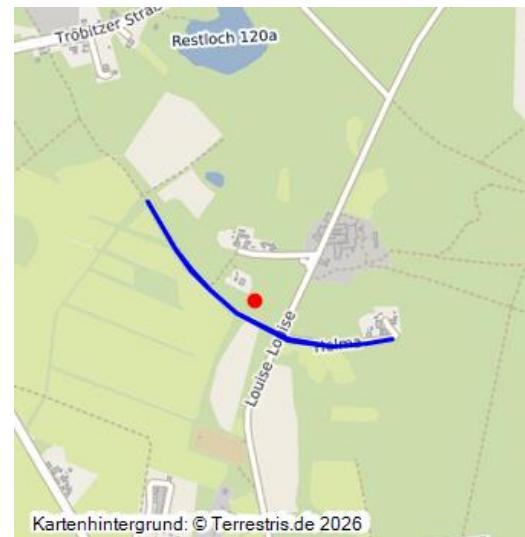
Schlagwörter: [Bahndamm](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Uebigau-Wahrenbrück

Kreis(e): Elbe-Elster

Bundesland: Brandenburg



Die Anschlussbahn des Schachtes Helma ging 1877, ein Jahr nach Aufschluss der Grube Alwine, in Betrieb. Somit wurde der Abtransport der geförderten Braunkohle auf dem Schienenweg ermöglicht. Nach Angaben in der Literatur bestand der Anschluss bis zum Bahnhof Beutersitz, von wo aus die Braunkohle in die umliegenden Brikettfabriken und Betriebe verbracht wurde. Heute zeichnet sich der Bahndamm nur stellenweise im Geländerelief ab und ist noch zwischen dem Standort des Schachtes Helma und dem der ehemaligen Brikettfabrik Wilhelm Wildgrube nachvollziehbar.

Datierung:

- Inbetriebnahme: 1877
- Stilllegung: vermutlich 1940

Quellen/Literaturangaben:

- Hans-Jürgen Kaiser, Matthias Horst: Tröbitz/Domsdorf, in: LMBV (Hg.): Wandlungen und Perspektiven, Nr. 6, Senftenberg 2015, S. 9.

Anschlussbahn Schacht Helma

Schlagwörter: Bahndamm

Ort: Domsdorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 34' 55,45 N: 13° 24' 46,59 O / 51,58207°N: 13,41294°O

Koordinate UTM: 33.390.039,17 m: 5.715.749,86 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.598.041,59 m: 5.717.348,78 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Anschlussbahn Schacht Helma“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32003079> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

